

[3864.] **Antiquar-Katalog**
250 Seiten stark

Nr. 31. meiner Verzeichnisse werthvoller Bücher aus fast allen Wissenschaften wird binnen wenigen Tagen die Presse verlassen und an diejenigen meiner werten Herren Geschäftsfreunde versandt werden, welche die Güte hatten, mich mit Aufträgen aus meinen früheren Verzeichnissen zu beehren. Haben sonst noch Handlungen zu nützlicher Verwendung dieses Verzeichnisses Aussicht, so bin ich gern bereit, auf Verlangen noch weitere Exemplare zu versenden, auch stehen noch Exemplare von Nr. 30 zu Dienst.

Tübingen, 17. April 1852.

J. J. Heckenhauer.

[3865.] **Englisches Sortiment und Antiquariat**

besorgt billigst und schnell
Franz Thimm, London, 88 New Bond Street.

[3866.] In Schulz' Adressbuch ist meine Wohnung irrtümlich Burgstraße Nr. 1 angegeben, sie befindet sich aber, vor wie nach, Mühlgasse Nr. 13.

Leipzig.

Alexander Alboth.

[3867.] **Berichtigung.**

Der Preis des in den ersten Tagen des Mai zu erscheinenden Werkes:
O rolnicze przez Dezyderego Chłapowski, beträgt nicht 1. f. 20 N., sondern 2. f. — Das Werk selbst liefere ich gegen baar mit 40% Rabatt, auf feste Rechnung aber mit 25% Rab.

Posen, den 18. April 1852.

Joh. Konstanty Zupanski.

[3868.] **Buchbinderleinwand.**

Da wir unsere selbst fabrierten gepressten Gallicos jetzt in vorzüglicher, vollkommen tadeloser Qualität liefern, so erlauben wir uns, solche wiederholt zu empfehlen, und dürfen

wol mit Recht erwarten, daß man von dem Verbrauch des englischen — bedeutend theuerern, aber nicht im geringsten besseren — Fabrikates künftig ganz abstehen wird.

Wir verkaufen unsere Buchbinderleinwand nur in doppelter Breite von 37—38 Leipzig. Zoll und in den gewöhnlichen Farben, nur in ganzen Stücken von circa 60 Ellen Länge. Von ultramarinblau und purpur geben wir auf Verlangen auch halbe Stücke ab, und stehen mit Musterkarten jederzeit gern zu Diensten.

Leipzig, im Februar 1852.

Schulze & Niemann.

[3869.] **Mesvermiethung.**

Ein gut meublirtes Zimmer mit Alkoven, Königstraße Nr. 16, 2 Treppen hoch, mit Aussicht auf die Straße, bin ich bereit an einen der zur Messe kommenden Herren Collegen zu vermieten. Suchende belieben sich deshalb an mich gef. zu wenden.

Leipzig. Gustav Remmelmann.

[3870.] **Mesvermiethung.**

Ein meublirtes zweifenzriges Zimmer mit anstoßendem einfenstrigem Schlaf-Kabinette, in der ersten Etage eines geräumigen Hofs, dem hotel de Bavière gegenüber, ist für die buchhändlerische Mes-Dauer billig zu vermieten. Näheres durch die Redaction des Börsenblattes.

[3871.] **Mesvermiethung.**

Ein gut meublirtes Zimmer auf der innern Dresdner Straße ist für diese Messe zu vermieten.

Zu erfragen auf dem Post-Einschreibes-Bureau.

[3872.] **Mesvermiethung.**

Ein großes und ein etwas kleineres Zimmer — gut meublirt — sind während der Messe an Buchhändler zu vermieten, Neumarkt, hohe Ecke, 2. Etage.

Näheres daselbst bei C. A. Riemann, 1. Etage.

Leipziger Börse am 28. April 1852.

Curse im 14 Thaler Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. (k. S. 2 Mt.)	142%	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl. (k. S. 2 Mt.)	102½	—
Berlin pr. 100 ,f. Pr. Crt. (k. S. 2 Mt.)	—	100
Bremen pr. 100 ,f. Lsdr. à 5 ,f. (k. S. 2 Mt.)	—	110½
Breslau pr. 100 ,f. Pr. Crt. (k. S. 2 Mt.)	—	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W. (k. S. 2 Mt.)	56½	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. (k. S. 2 Mt.)	151%	—
London pr. 1 Pf. St. (k. S. 2 Mt.)	—	—
Paris pr. 300 Frs. (k. S. 3 Mt.)	81½	6.25½
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss. (k. S. 2 Mt.)	—	83
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss. (k. S. 3 Mt.)	—	—
Augustd'or à 5 ,f. à 1/3 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedr. d'or à 5 ,f. idem " d°.	—	—
And. aust. Louisd'or à 5 ,f. nach ger. Ausmünzungsfusse. d°.	—	10%
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, f. 17
Holland. Duc. à 3 ,f. auf 100	—	7
Kaiseri. d°. d°. d°.	—	7
Bresl. d°. d°. à 65½ As " d°.	—	6½
Passir d°. d°. à 65 As d°.	—	6½
Conv. Species u. Gulden d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d°.	—	2½
Gold pr. Mark fein Cölln. Silber " d°.	—	—
Staatspapiere und Actionen		
excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats Papiere à 3% von 1000 und 500 ,f.	—	91
— d°. — von 500 ,f. à 4%	—	101½
— d°. — von 500 u. 200 ,f. à 4½%	103%	101½
— d°. — d°. von 500 u. 200 ,f. à 5% kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3½% von 1000 und 500 ,f.	—	93½
— d°. — kleinere	—	—
Action der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ,f. d°. d°. Sächs. - Schles. EBC. à 4% à 100 ,f.	—	90%
Prior. Obl. d. ehem. Chemn. Riesaer EBC. à 10 ,f. à 4%	102½	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% von 1000 und 500 ,f.	—	95%
d°. — kleinere	—	—
d°. d°. d°. à 4%	—	101½
d°. d°. d°. à 4½%	—	93½
Sächs. erbl. Pfandbr. iv. 600 ,f. à 3½% von 100 u. 25 ,f.	—	—
d°. à 4%	—	102½
d°. lausitzer d°. à 3 ,f.	—	88
d°. d°. d°. à 3½%	—	9½
d°. d°. d°. à 4%	—	102½
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½%	—	109½
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4½%	—	90%
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% von 1000 und 500 ,f.	—	—
— kleinere	—	—
d°. Staats Schuld-Scheine à 3½%	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4½% d°. d°. d°. à 5%	—	—
Wiener Bank-Actionen pr. St.	—	—
Leipziger d°. à 250 ,f. pr. 100	—	190
Lpz.-Dresd. Eisenb. Act. à 100 ,f. pr. 100	—	167
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,f. pr. 100	—	24½
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,f. pr. 100	—	122½
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,f. pr. 100	—	244½
Thüringsche d°. à 100 ,f. pr. 100	—	82½

Verantwortlicher Redakteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Richter.

in Leipzig.